

Inhalt

Carsten Krinn

Vorwort 9

1. Einleitung..... 13

2. Historische Grundlagen und Einordnungsversuche 23

2.1. Indiens Weg zwischen Militärfeudalismus, Kolonialismus
und kapitalistischer Entwicklung 23

2.1.1. Indien und China 24

2.1.2. Feudalismus und Militärfeudalismus 28

2.2. Marx über Kolonialismus und kapitalistische Entwicklung
in Indien 31

2.2.1. Die zerstörerische Modernisierung der indischen Gesellschaft 32

2.2.2. Indien und das britische Industriekapital 40

2.3. Die indischen Bauern und die Revolution 42

2.4. Imperialismus, Dependenz und kapitalistisches Weltsystem 48

2.4.1. Ein kritischer Rückgriff auf die Theorien der Dependenz 50

2.5. Klassen, Kasten, Demokratie – die partielle Dysfunktionalität
des politischen Systems 56

2.6. Der indische Maoismus als Variante der Rebellion gegen
die Integration der kommunistischen Parteien 61

3. Naxalbari und die Folgen – die Aufstandsbewegung von 1967 71

3.1. Zur politischen Vorgeschichte des indischen Maoismus 72

3.1.1. Marxismus und Arbeiterbewegung in Indien –
ein historischer Überblick 75

3.1.2. Die CPI auf der Suche nach der richtigen politischen
Strategie (1948-1961) 77

3.1.3. Die Spannungen innerhalb der CPI (1962-1964) 83

3.2. Der Bauernaufstand von Naxalbari und die Gründung
der CPI/ML 89

3.2.1. Die Widersprüche in der CPI (M) und die Entstehung
einer maoistischen Parteiströmung 89

3.2.2. Eskalation in Darjeeling 92

3.2.3. Die Reaktion der CPI (M)	99
3.2.4. Die Gründung der CPI (ML)	103
3.3. Die weitgehende Zerschlagung der Guerilla durch die Staatsmacht 1969-72	106
3.3.1. Das Scheitern des ländlichen Guerillakrieges	107
3.3.2. Maoistische Aktivitäten in den Städten	109
3.3.3. Mögliche strukturelle Gründe für das Auftreten und Scheitern der ersten naxalitischen Welle 1967-1972	119
3.4. Reorganisation der naxalitischen Gruppen im Laufe der siebziger Jahre	131
3.5. Die Landreform in West Bengal – eine Alternative zum bewaffneten Kampf?	134
4. Die Auswirkungen der ökonomischen Modernisierung	141
4.1. Die Kehrseite des Wirtschaftswachstums	143
4.1.1. Der informelle Sektor: Wachstumsmotor des indischen Kapitalismus	145
4.1.2. Sonderwirtschaftszonen: Neue industrielle Zentren, neue Kämpfe	146
4.1.3. Westbengal: Die Regierungsinke und die kapitalistische Modernisierung	149
4.1.4. Gewerkschaften und soziale Kämpfe: Das unbekannte Potential der informellen ArbeiterInnen	154
5. Zwischen Shining India und Real India – ein gespaltenes Land	157
5.1. Ungleiche Entwicklung, reales Elend und irreal Armutstatistiken	158
5.2. Lebensmittelverteilung und NREGA – Armutverwaltung durch den indischen Staat	175
5.3. Klassenstruktur, Armut und ungleiche kapitalistische Entwicklung	180
5.4. Bergbau und Staudämme – Katalysatoren der „ursprünglichen Akkumulation“ in Indien	183
5.5. Nach dem Wirtschaftswunder: Die Auswirkungen der Krise	199
5.6. Die Lage der Dalits und Adivasi	203

6. Indienweite Entwicklung der Naxalitenbewegung im Zuge der ökonomischen Modernisierung seit den 1990er Jahren..... 215

6.1. Entwicklung der wichtigsten Naxalitengruppen in den achtziger und neunziger Jahren 216

6.2. Ausweitung der Kampfzonen: Die Entwicklung seit 2000 218

6.3. Die Peoples War Group (PWG) in Andhra Pradesh, Madhya Pradesh und Maharashtra 226

6.4. Das Maoist Communist Centre (MCC) in Bihar und Jharkand 235

6.5. Die Gründung und politische Entwicklung der CPI (Maoist) 237

6.5.1. Programm und Strategie: Agrarische Revolution in Indien 239

6.5.2. Die Struktur der Partei 245

6.6. Die Communist Party of India (Marxist-Leninist)–Liberation ... 247

6.7. Kleinere Naxalitengruppen 260

6.7.1. Communist Party of India (Marxist-Leninist)–Janashakti 261

6.7.2. Communist Party of India (Marxist-Leninist)–Naxalbari 262

6.7.3. Communist Party of India (Marxist-Leninist)–Kanu Sanyal 263

6.7.4. Communist Party of India (Marxist-Leninist)–New Democracy 265

6.7.5. Provisional Central Committee, Communist Party of India (Marxist-Leninist) 267

7. Zur Entwicklung der Naxalitenbewegung in ausgewählten Regionen 270

7.1. Chhattisgarh: Die Salwa Judum und ihre Auswirkung auf den Konflikt 270

7.1.1. Ökonomische Erschließung auf Kosten der Adivasi 271

7.1.2. Die Naxaliten in der Special Guerilla Zone 273

7.1.3. Entstehung von Salwa Judum 283

7.1.4. Aktivitäten von Salwa Judum 286

7.1.5. Menschenrechtsverletzungen von Naxaliten 290

7.1.6. Die gegenwärtige Lage im Kriegsgebiet 298

7.2. Bihar: Die Naxaliten als Akteure im Kastenkrieg 304

7.2.1. Zur sozioökonomischen Lage in Bihar 304

7.2.2. Kommerzialisierung der Landwirtschaft und Veränderungen der Klassenstruktur 306

7.2.3. Soziale Basis und Strategie der Naxaliten in Bihar 309

7.2.4. Die Senas: Kastenmobilisierung und Privatarmeen der Grundbesitzer ... 316

7.3. Jharkhand 327

7.4. West Bengal	332
7.5. Andhra Pradesh	340
7.6. Orissa	348
7.7. Maharashtra	350
8. Exkurs: Die Beziehungen zwischen CPI-Maoist und den nepalesischen Maoisten	355
9. Der indische Staat im Kampf gegen die Naxaliten	364
9.1. Polizeiliche Maßnahmen und die Schimäre der sozioökonomischen Entwicklung	364
9.2. Operation „Green Hunt“: die Logik der militärischen Vernichtung	372
9.3. Ein kaltblütiger Mord unter vielen	382
10. Resümee: Historische Funktion und Grenzen der naxalitischen Aufstandsbewegung	393
Literatur	403